

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

247 (9.9.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 247. Erstes Blatt.

Mittwoch den 9. September

1885.

Wegen der Feier des hohen Geburtsfestes Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs erscheint Donnerstag den 10. September kein Tagblatt.

Bekanntmachung.

Im Einvernehmen mit der Generalintendanz der Großherzoglichen Civilliste bringen wir nachstehend die Anordnungen zur öffentlichen Kenntniß, welche zur Verhütung von Unfällen, Verkehrsstockungen und Störungen während der am 10. d. Mts. stattfindenden Festlichkeiten getroffen sind:

I. Von halb 12 Uhr an bis zur Ankunft der Wagen der Allerhöchsten und Höchsten Herrschaften am Großherzoglichen Schlosse ist der Verkehr mit Wagen aller Art auf der ganzen Straßenstrecke von dem Großherzoglichen Schlosse durch die Karl-Friedrichstraße und Kriegstraße bis zum Friedrichsthor, ferner durch die Adlerstraße und durch das Friedrichsthor nach dem Bahnhofe untersagt und es kann auch das Durchbrechen des aufgestellten Spaliers quer über die Karl-Friedrichstraße, Marktplatz und Kriegstraße von 11 Uhr an nicht mehr gestattet werden.

Der Raum innerhalb des gestellten Spaliers, sodann die Kriegstraße von der Karl-Friedrichstraße bis zum Grünen Hof und der ganze Platz vor dem Bahnhofe darf von Zuschauern nicht besetzt werden.

II. Um 6 Uhr Abends haben die Besucher des Großherzoglichen Schloßgartens denselben zu verlassen und es werden sämtliche Zugänge zu demselben, sowie das Parkthor geschlossen.

Erst von 7 Uhr Abends an wird der Schloßgarten dem Eintritt von Zuschauern mit nachstehenden Bestimmungen wieder geöffnet:

Der Zutritt zum Schloßgarten ist nur gegen Vorzeigen von Einlasskarten gestattet. Einlasskarten von blauer Farbe berechtigen zum Eintritt neben der Schloßkirche, solche von gelber Farbe zum Eintritt bei der Hofküche.

Diese Karten werden an die Großherzoglichen Hof- und Staatsbeamten, die Stadtbehörden, die Studirenden der technischen Hochschule u. A. versendet.

Die nach Maßgabe des für die Zuschauer verfügbaren Raumes noch übrigen Karten können im Kuppelbau des Orangeriegebäudes, Eingang in der Linkenheimerstraße, Donnerstag den 10. d. Mts., Vormittags von 8 bis 11 Uhr, in Empfang genommen werden.

Alle übrigen Eingänge zum Schloßgarten bleiben geschlossen.

Nach dem Abmarsch der Musikkorps, welcher durch das vertiefte Thor beim Linkenheimerthor-Ausgang erfolgt, haben alle Zuschauer den Schloßgarten durch die nach der Stadt führenden Thorausgänge zu verlassen.

Zur Aufrechterhaltung der Ordnung und zum Schutze der Anlagen wird eine freiwillige bürgerliche Schutzwache, welche sich hierzu bereit erklärt hat, in den Zuschauerräumen aufgestellt sein. Die Mitglieder derselben sind durch Schleifen in den Landesfarben mit dem Stadtwappen, die Führer durch Schärpen ausgezeichnet.

Wir bringen in Erinnerung, daß im Schloßgarten das Tabakrauchen nicht gestattet ist.

Nach beendeten Vorträgen im Schloßgarten wird sich der große Zapfenstreich durch das tiefe Thor, die Linkenheimerstraße, Stephaniens- und Karlstraße nach der Infanteriekaserne bewegen.

In allen vorstehend genannten Straßen, durch welche sich außerdem voraussichtlich eine zahlreiche Menge bewegen wird, dürfen während der Festlichkeiten keine Fuhrwerke, ebenso keine Kinderwagen verkehren, auch nicht quer durch die Menge fahren, und es sind alle sonstigen Hindernisse des Verkehrs aus dem Wege zu räumen.

Karlsruhe, den 6. September 1885.

Großherzogliches Bezirksamt.

v. Breen.

Großherzoglich Badische Staats-Eisenbahnen.

Vom 9. bis inclusive 15. d. M. werden auf der Strecke Karlsruhe - Ettlingen Stadt folgende weitere Lokalzüge geführt:

I. Karlsruhe Hauptbahnhof	ab 10 ¹⁰ Abends,	II. Ettlingen Stadt	ab 11 ⁷ Abends,
Beiertheim	ab 10 ¹⁵ "	Ettlingen Bahnhof	ab 11 ¹⁶ "
Häppur	ab 10 ²² "	Häppur	ab 11 ²³ "
Ettlingen Bahnhof	ab 10 ²⁸ "	Beiertheim	ab 11 ³⁰ "
Ettlingen Stadt	an 10 ³⁸ "	Karlsruhe	an 11 ³⁸ "

Für den Fall, daß die Theatervorstellungen in Karlsruhe später als 9⁴⁵ Abends beendet sind, wird ab Ettlingen Stadt noch eine Influenzsfahrt auf den Zug mit Personenbeförderung Nr. 507, dessen Abgang in Karlsruhe im Bedarfsfalle bis 20 Minuten nach Beendigung der Hoftheater-Vorstellung zurückgestellt wird, ausgeführt werden, so daß den Theaterbesuchern für alle Fälle eine Fahrgelegenheit bis Ettlingen Stadt geboten wird.

Karlsruhe, den 7. September 1885.

Generaldirektion.

Bekanntmachung.

Nr. 30336. Die Verhütung von Unglücksfällen bei den Militärschießständen im Hardtwald betreffend. Nachstehende von Sr. Herrn Landeskommissär hier für vollziehbar erklärte ortspolizeiliche Vorschrift wird hiermit öffentlich bekannt gemacht: „Auf Grund des §. 368^a R.St.G.B. und des §. 100^b P.St.G.B. wird für die Hardtwaldgemarkung mit Zustimmung der Großh. Generalintendant der Civilliste

ortspolizeilich vorgeschrieben:

das unbefugte Betreten der Militärschießstände in der Hardtwaldgemarkung ist verboten.“
Karlsruhe, den 5. September 1885.

Großh. Bezirksamt.
v. Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 29925. Die außerhalb der Staats-Anstalten befindlichen Geisteskranken betreffend. Die Bürgermeisterämter des diesseitigen Landbezirks werden veranlaßt, daß gemäß §. 1 der Verordnung vom 4. Oktober 1879 (Gesetzes- und Verordnungsblatt Seite 782) aufzustellende Verzeichniß in doppelter Fertigung binnen 14 Tagen anher vorzulegen.
Karlsruhe, den 2. September 1885.

Großh. Bezirksamt.
v. Bodman.

21.

Bekanntmachung.

Der Markt wird nächsten Donnerstag den 10. d. Mts. auf dem Ludwigsplatz abgehalten.
Karlsruhe, den 7. September 1885.

Der Stadtrat.
Lauter.

Schumacher.

Israelitische Religionsgesellschaft.

Zur Feier des Geburtstages Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs findet **Mittwoch den 9. d. Mts.** nach dem Morgengebet ein Festgottesdienst statt, wozu unsere Mitglieder hierdurch eingeladen werden.
Der Vorstand.

Bekanntmachung.

2.2. Die Schüler des Gymnasiums werden hiermit aufgefordert, sich am 10. d. M. zwischen 11¹/₄ und 11¹/₂ Uhr in ihren Klassen zu versammeln, um von da aus auf den Markt geführt zu werden und am Empfang Seiner Majestät des Kaisers teilzunehmen.

Die Direction des Großh. Gymnasiums.

Realgymnasium.

Bezugs der Beteiligung an dem feierlichen Empfang Sr. Majestät des Kaisers versammeln sich die Schüler des Realgymnasiums am **Donnerstag den 10. d. M., 1/2 11 Uhr**, im Schulgebäude.
Karlsruhe, 7. September 1885.

Großh. Direction.

21.

Realschule.

Sämmtliche Schüler der Anstalt haben **Donnerstag den 10. d. Mts., vormittags 10 Uhr**, im Schulgebäude zu erscheinen.
Großh. Direction.

Die Jahresfeier der evangelischen Diaconissen-Anstalt

findet **Mittwoch den 16. September, Nachmittags 2 Uhr**, mit Einsegnung mehrerer Schwestern in der großen Stadtkirche dahier statt. Bei der kirchlichen Feier werden Stadtpfarrer Eisenlohr von Gernsbach, Pfarrer Peter von Spöck und Pfarrer Christof Blumhardt von Bad Boll mitwirken, welcher Letzterer schon Dienstag den 15. September, Abends halb 8 Uhr, in der Diaconissenhauskapelle einen Bibelvortrag halten wird. Der kirchlichen Feier wird sodann eine häusliche Nachfeier folgen und werden am Abend des Festes selbst von 6 Uhr an von verschiedenen Rednern Ansprachen in der Diaconissenhauskapelle gehalten werden. Alle Freunde und Freundinnen unseres Hauses und unserer Sache laden wir auf das Herzlichste sowohl zur kirchlichen als zur häuslichen Feier ein.
Der Verwaltungsrath der evangelischen Diaconissenanstalt Karlsruhe.

Bereinigte Feuerwehren. Corps-Befehl.

Donnerstag den 10. September, Morgens 1/2 11 Uhr, Antreten an den Feuerhäusern. Abmarsch **1/2 11 Uhr** an das Centralfeuerhaus (Hebelstraße).

Das Corps-Commando.

2.2.

Doering.

Fr. Maisch.

Gartenbauverein Karlsruhe.

Unsere Ausstellung im Draueriegebäude, verbunden mit Glückshafen, ist geöffnet von Morgens 8 Uhr bis Abends 6 Uhr. Eintritt für Nichtmitglieder 20 Pf.

Der Vorstand.

2.2.

Allgemeine Musikbildungs-Anstalt.

Mit dem 1. Oktober beginnt ein neuer Lehrkurs für's Klavier-, Violin- und Cello-Spiel. Anmeldungen in jede dieser Abteilungen werden vom 16. September an jeden Mittwoch und Samstag zwischen 2 und 5 Uhr im Schloßchen des Erbprinzengartens, Ritterstraße 7, entgegengenommen. Unterricht im Klavier-Spiel erteilen die Klavierlehrerinnen: Fräulein Hoffmann, Fräulein Kühn, Fräulein Mozer und Fräulein Wettach; im Violin-Spiel: die Herren Hofmusiker Meitius, Ederer, Hilliger, Fritsche, Neubert und Weinreich; im Cello-Spiel: die Herren Kammermusikus Lindner und Hofmusikus Schübel.

Kanalbauvergebung.

2.2. Die Herstellung eines Cementkanals in der Lessingstraße und Kriegstraße, veranschlagt zu 5000 M., soll vergeben werden und liegen die Bedingungen in dem Bureau des städtischen Wasser- und Straßenbauamts zur Einsicht auf. Endtermin der Submission ist am **15. September, Vormittags 9 Uhr.**
Karlsruhe, den 3. September 1885.
Städt. Wasser- und Straßenbauamt.
Schüdel.

Wohnungen zu vermieten.

— Hirschstraße 42 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Alkov und Zugehör sofort oder auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.
— 6.6. Kaiserstraße 69 sind zwei hübsche Wohnungen zu vermieten. Zimmereinteilung nach Belieben.
— Kaiserstraße 160 ist über 3 Treppen eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör sofort oder später zu vermieten.
— Kaiserstraße 199 ist die **Bel-Étage**, bestehend aus 7-9 Zimmern, allen Erfordernissen der Neuzeit entsprechend, auf **23. Oktober** zu vermieten.
— Leopoldstraße 30 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Dachkammern, Gas- und Wasserleitung und 2 Kellerver schlagen auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres Mühlburrerstr. 70.
*4.3. Lessingstraße 36 (Neubau) sind der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres Lessingstraße 42, parterre.
— Nowack's-Anlage 19 ist eine abgeschlossene Wohnung von 5-6 Zimmern mit Alkoven, 2 Balkons, Dienstoffenzimmer, Kammer etc. zu vermieten. Die Wohnung kann von 11 Uhr des Morgens an besichtigt und weitere Auskunft im 2. Stock bei Herrn **Ernst Mayer** eingeholt werden.
— Scheffelstraße 42 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Antheil am Speicher und an der Waschküche, auf **23. Oktober d. J.** zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1 im Bureau.
3.2. Waldstraße 81 ist eine schöne Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 3 Zimmern, Kammer, Küche mit Wasserleitung, Keller nebst Zugehör, auf den **23. Oktober** zu vermieten.
— Westendstraße 4 ist eine Wohnung von 4 Zimmern im 3. Stock nebst allem Zugehör auf **23. Oktober** zu vermieten.
— Mitte Schützenstraße ist im 2. Stock eine aus 4 großen Zimmern, Alkov, Küche etc. bestehende Wohnung, event. auch mit Garten, auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres Werderstr. 37 im 2. Stock.
— Auf **23. Oktober** ist Hirschstraße 4 im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasserleitung und Glasabschluß, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres unten im Hause bei **H. Dobmann**.
— Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Mansardenzimmer ist per **23. Oktober** zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 42.

12.7. Offerire ärztlich empfohlenen Medicinal-
Tofayer (Kinder-Wein) unter Garantie für Na-
 tur-Reinheit billigt per Flasche à M. 2.50, 1.30
 und 70 Pf.

F. Bausback,
 Amalienstraße 53.

Neue Preiselbeeren

eingemachte, empfiehlt 3.3.
Herm. Munding,
 Kaiserstraße 187.

Neue
Kieler Büdinge

empfehlen 2.1.
Franz Röttinger,
 Ludwigplatz 61.

Russ. Sardinen

frisch eingetroffen bei
Herm. Munding,
 Kaiserstraße 187.

Musverkauf.

6.3. Wegen Totalveränderung empfehle
 sämtliche **Colonialwaaren, Ci-
 garren und Tabake** zu herabgesetz-
 ten Preisen.

L. Fritz,
 43 Marien- und Werderstraße 43.

Selbsteingeschnittenes
Filder-Sauertrant

per Pfund 20 Pf.
 empfiehlt
L. Sturm,
 gegenüber der Infanteriekaserne.

Importirte

ächte

Havanna-Cigarren

1885er Ernte

empfehlen zu reellen Preisen

Max Levisohn & Cie.

Cigarretten

und
Tabake

der türkischen Regie in Konstantinopel,
 der französischen Regie,
 russische von A. Popoff & Cie. in Odessa,
 amerikanische von W. Duke Sons & Cie.
 in Durham

empfehlen
Max Levisohn & Cie.

Lindörfer's Conditorei,
 Herrenstrasse 32,

empfehlen täglich frisch
feine Torten, Kuchen, Kaffee-, Thee- und Weingebäck,

Gefrorenes,
 Sorbets, Limonaden, Crèmes, Galées, Compotfrüchte etc.,

Chocoladen u. Thee,
 Rum, Arac, Cognac, Kirsch-, Punschessenzen.

Passende Gelegenheitsgeschenke:
 Bonbonnières, Attrappen, elegante Körbchen etc.

„Prinzessin Hilda's Brautbouquet“
 neuester Wohlgeruch, in hochfeiner Ausstattung

empfehlen
Friedrich Blos
 S. Wolff & Sohn's Detail

Kaiserstrasse 104.
 PARFUMERIE GALANTERIE

M. Gesz. von Indully & Cie.,

Hamburg,

empfehlen:
Wiener Pudding-, Gelée- und Eiscrème-Pulver

in Vanille-, Mandel-, Citron- und Himbeer-Geschmack per Carton 25 und
 50 Pfennig.

Wiener Backpulver (Trockenhefe),
 Packet 10 Pfennig,

Wiener selbstthätiges Backmehl
 per Pfund 35 Pfennig, zur schnellen und leichten Bereitung aller Backwaaren,

Vanillia-Zucker,
 vortheilhafter Ersatz für Schotenvanille, per Packet 25 Pfennig.

Vorräthig bei:
**Friedr. Maisch, Groß. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, J. Küst, Kaiser-
 strasse 54, J. Schuhmacher, Amalienstraße 14, L. Dörflinger, Wald-
 strasse 45, Gust. Bronner, Wilhelmstraße 1, Karl Klein, Luisenstraße 8,
 Sch. Lechleitner, Birkel 15, W. Doll, Spitalstraße 25.**

Geschäfts-Anzeige.
 Einem geehrten Publikum von Karlsruhe und Umgebung zur gefälligen Kenntniß,
 daß ich an hiesigem Plage ein **Gold- und Silberwaaren-Geschäft** er-
 öffnet habe, und bitte um geneigten Zuspruch. Bestellungen und Reparaturen werden
 prompt und billig ausgeführt.

*2.2.
P. Franke, Goldarbeiter,
 Waldhornstraße 40.

Joseph Halle,
 96 Kaiserstrasse 96,

Specialgeschäft für Corsetten.

Lager in hochfeinen **„Brüsseler Corsets“**, anerkannt bestes Fabrikat.

Allein-Verkauf: **Ziegler's Patentuhrfeder-Corsets**
 (wohl zu unterscheiden von Uhrfeder-Corsets aller anderen Fabrikate).

Kinder- und Mädchen-Corsets, Geradehalter, Umstands-Corsets etc.
Corsets nach Maass in beliebigen Stoffen und bestem Schnitt.
Atelier für Reparaturen.

Hühner- & Taubenfutter

verkauft in guten Qualitäten billigt

W. Zollikofer.

5.3. Müppurrerstraße 38.

Veilchen-Seife, Rosen-Seifein vorzüglicher Qualität empfohlen à Packet (3 Stück) 40 Pf. **Otto Wettlin**, Kaiserstr. 82, **Jul. Dehn**, Materialwaarenhdlg., Zähringerstrasse 55. 15.12.**I^a Kernseife**per Pfd. 28 Pfg. 5.4. empfehlen **Lincke & Cie.****Amerik. Schnellputz**, Preis per Packet 25 Pfg., bestbewährtes Fabrikat zum Putzen aller Gegenstände: Metall, Nickel etc.

Engros Verkauf bei:

Hch. Dobmann jun., Hirschstraße 4.

Verkaufstellen bei:

6.2. **Carl Malzacher**, Lammstraße 5, **Hug. Bösch**, Ecke der Kaiser- und Adlerstraße, **F. Benzel**, Waldstraße, **Franz Röttinger**, Ludwigsplatz, **Ch. Grimm**, Ecke der Kronen- u. Kaiserstraße, **Gottfried Drollinger**, Leopoldstraße 23, **E. Voos Wwe.**, Waldstraße 38.**Bodenwiche,**

gute, haltbare, ferner Materialien zur Selbstbereitung, als:

weißes und gelbes Wachs, Goldocker, Orleans, arab. Gummi, Pottasche, Stahlspäne

verkauft nur in den besten Qualitäten

W. L. Schwaab.

Großh. Hoflieferant

Fußboden-Glanzlack

in jeder gewünschten Farbe, schnell und hart trocknend, empfiehlt billigt

M. Bürger, Maler und Lüncher, Hirschstraße 25.

Auch wird das Lackiren der Fußböden besorgt und billigt berechnet.

Glacé-Handschuhein nur guten Qualitäten von **M. 1.00** an (2-Knöpfig)

empfehlen

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

— Beste und billigste

Vorhangfabrikatealler Art, **Reste** stets unter Fabrikpreis, empfiehlt**Oscar Beier.**

Ritterstraße 4, Kaiserstraße 141, am Birkel. am Marktplatz.

Ball-Blumen.Mit diesem zeige ich den geehrten Damen an, daß sämtliche Neuheiten in **Ball-Garnituren** eingetroffen sind.**M. Räuber,**

Waldstraße 35.

TAPETEN-LAGER**W. Müllejons**Kaiserstrasse 124 A
nahe der Waldstrasse

Karlsruhe.

Reichhaltigste Auswahl von Tapeten jeder Art in der neuesten Geschmacksrichtung zu billigst gestellten Preisen.

Lager gemalter Fenster-Rouleaux.

Tapeten-Lagervon **Sebastian Münich**, Tapezier,

Hirschstraße 12, nächst der Kaiserstraße.

Reichhaltigste Auswahl der modernsten Muster. Durch sehr günstigen Einkauf und Verliebnahme eines bescheidenen Nutzens an diesem Orte die billigsten Preise.

An Architekten, Tapeziere, Bauunternehmer Extra-Rabatt.

Gleichzeitig halte mich zur Uebernahme jeder Art Polster-, Dekorations- und Zimmer- tapezierarbeiten empfohlen. 6.1.

Bernicklungsanstalt

von

Weill & Neumann,

Kaiserstraße 136,

empfehlte sich zur silberweißen Bernicklung neuer und alter Gegenstände ohne Unterschied der Metalle unter Garantie der Haltbarkeit.

Despirito & Calligaro,

Fabrikanten

von

Marmor-, Mosaik-, Terrazzo-, Granit- u. Cement-Böden, Freiburg i. B.

Die Terrazzo-Böden eignen sich besonders für Corridore, Küchen, Badezimmer etc. Die Preise differiren zwischen M. 6.— bis M. 25.— per □ Meter.

Preiscurante und Zeichnungen sowie Anerkennungs-schreiben über bereits gefertigte Böden stehen zu Diensten.

Aufträge nimmt entgegen:

F. Merker, Adlerstraße 19.

6.6.

Corsetten

à M. 1.—

bis zu den feinsten Sorten sind stets in allen Weiten vorrätig.

Heinrich Cramer,
Kaiserstrasse 189.

Krausen-Reste

empfehlen
zu außergewöhnlich billigen
Preisen

Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.
Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Verkaufsstelle

für
Ettlinger und Elsässer
Shirting u. Chiffon,
Cretone u. Madapolam,
Baumwolltuch,

roh und gebleicht, einfach und doppel-
breit zu Fabrikpreisen bei

Emil Bürkel,
Adlerstrasse 17,
nächst der Zähringerstrasse.

Wegen Lokalwechsel empfehle ich
mit bedeutender Preiser-
mäßigung Hochzeits- u. Tauf-
pathen-Geschenke u.

Emil Keller, Juwelier,
Kaiserstraße 167.

Fahnen! Fahnen!

vorrätig in deutschen, badiſchen und nassau-
ſchen Landesfarben.

Stangen und Spitzen werden billigt ab-
gegeben. 4.4
Albert Oberst,
221 Kaiserstraße 221.

Magnesium-Fackeln!

Soeben eingetroffen bei
6.2. Carl Bregenzer.

Heilgymnaſtiſche Anſtalt

von
Th. Zahn,
19 Stephaniſchenſtraße 19.
Beſte Zeugniſſe über bisherige Erfolge.

Abfallholz,

vollständig trockenes, iſt ſtets vorrätig in der
Schleifſtenfabrik Amalienſtraße 47 und wird bei
Abnahme von 5 Centner à M. 1.30 frei vor die
Thür von Beſtellers geſteuert.

Karlsruhe — Feſthalle.

Donnerſtag den 10. September, Abends 5 Uhr,

CONCERT

VON

Eduard Strauss,

K. K. Oeſter. Hofballmuſik-Director, K. Braſil. Ehren-Hofkapellmeiſter mit ſeiner Kapelle aus Wien.

PROGRAMM.

I. Theil.

- | | |
|--|-----------------|
| 1. Ouverture zur Oper „Maritana“ | Wallace. |
| 2. Grüſſe an die Aula, Walzer für den Wiener Uni-
verſitätsball | Eduard Strauss. |
| 3. Paraphraſe über das Gebet aus der Oper „Der
Freiſchütz“ | Weber. |
| 4. Annen-Polka | Johann Strauss. |

II. Theil.

- | | |
|---|-----------------|
| 5. Ouverture zur Operette „Der luſtige Krieg“ | Johann Strauss. |
| 6. Frühlingslied | Mendelsſohn |
| 7. Marche Funèbre | Chopin. |
| 8. G'schichten aus dem Wienerwald, Walzer | Johann Strauss |

III. Theil.

- | | | |
|--|---------------------------------|-----------------|
| 9. Ave Maria | Orcheſtrirt von Eduard Strauss. | Franz Schubert. |
| 10. Herzenſtelegraph, Polka-Mazurka | | Eduard Strauss |
| 11. Serenade, Concertſtück für Klavier | | M. Moſzkowski. |
| 12. Bahn frei! Polka ſchnell | Orcheſtrirt von Eduard Strauss. | Eduard Strauss. |

Eintrittspreiſe im Vorverkauf:

Erwachsene Abonnenten	Mark	1.—
Kinder von Abonnenten	„	—40,
Erwachsene Nichtabonnenten	„	1.25,
Kinder von Nichtabonnenten	„	—50.

An der Kaſſe der Feſthalle:

Erwachsene Abonnenten	Mark	1.25,
Kinder von Abonnenten	„	—50,
Erwachsene Nichtabonnenten	„	1.50,
Kinder von Nichtabonnenten	„	—60.

Programm 10 Pfennig.

Billetverkauf der Tageskaſſe in der Muſikalienhandlung von
L. Fr. Schuſter.

Die geehrten Abonnenten werden gebeten, ihre Abonnementskarten beim Kauf
der Billete vorzuzeigen.

Reſtauration zum Salmen,

Ludwigsplatz 55.

Heute Anſtich eines vorzüglichen

Schwekinger Export-Biers, Ritterbräu,

wozu freundlichſt einladet

C. Hardtmann, zum Salmen.

Café Nowack. =

Nowacks-Anlage. — Ernst Mayer — Ettlinger Strasse.

empfehl einem geehrten Publikum ſeine

groſſen, auf's Bequemſte hergerichteten Lokalitäten.

Ausgezeichnete Reſtauration. — Gute Weine.

Feiſtes Münchener Zacherl-Bräu

sowie

nach Pilsener Art gebrautes Lagerbier.

Billards.

Schöne Geſellſchaftsräume mit Tanzaal zur Abhaltung
von Kränzchen und Hochzeiten.

6.1.

Leopold Schweinfurth,

Hof-Sutmacher, Waldstraße 14,

4.3.

empfiehlt

das Neueste für den Herbst in Filtz- und Seidenhüten

in großer Auswahl und allen Qualitäten
zu billigen Preisen.

Vielfach aufgetauchte Klagen von Lehrern und Schülern über stark verbreitete schlechte Qualitäten von Schulfedern waren die Veranlassung, daß die Verlagsabhandlung von **A. Horster in Stuttgart**, welche sich durch Herstellung von vorzüglichen und dabei sehr preiswürdigen Federn bereits nicht zu unterschätzende Verdienste um Schule und Haus erworben hat, neuerdings auf den glücklichen Gedanken gekommen ist, die bekannten **Rosen- und G-Federn** in einer **hervorragend guten Qualität** herstellen zu lassen, ohne dabei den **bisherigen niedrigen Preis** aufzugeben. Nach Ausspruch von ersten Sachverständigen ist dies Herrn Horster in **vollkommenster Weise** gelungen; seine neuen Rosen- und G-Federn, an Konstruktion den früheren zwar ganz ähnlich, jedoch von **unübertroffener Qualität**, bieten das **denkbar Beste und Billigste**, was in der Federnfabrikation geleistet werden kann. Dieselben sind **cementirt**, also vor **Kost** geschützt, dabei von **großer Dauerhaftigkeit** und werden nur zu **1 Pfennig** das Stück (im Gros von **144 Stück à M. 1.20**) abgegeben. Es ist unzweifelhaft, daß die Horster'schen Rosen- und G-Federn bald ein Gemeingut nicht nur für unsere schreib-befähigte Jugend, sondern auch für das Haus bilden werden; man thut jedoch beim Einkauf gut, darauf zu achten, daß jede Feder den Stempel „August Horster“ trägt, um so auch bestimmt das vortreffliche Horster'sche Fabrikat zu erhalten.

Donnerstag u. Freitag
den **10. und 11. d. M.**
bleibt unser Geschäft
der Feiertage wegen
geschlossen.
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

Kirschenwasser,
unter Garantie der Richtigkeit, hat im Auftrage zu
verkaufen **S. Hirschmann,**
3.3. Bähringerstraße 29.

Geschäfts-Empfehlung.
Der Unterzeichnete empfiehlt sich den hie-
sigen Herren Architekten und Bauunterneh-
mern sowie den Privaten im Anfertigen von
Cementarbeiten jeder Art, was in Ce-
ment geleistet werden kann, als: Trottoirs,
Kellerböden, Gewölbe zwischen Eisenträgern,
Küchen, Scheunen, Stallungen, Verputzarbei-
ten jeder Art, wasserdichte Arbeiten, Böden,
Springbrunnen, Wasser-Reservoirs, ferner
Wehr- und Schleusenbau, Weinfässer in jeder
Art u. s. w., und sichert unter Garantie gu-
ter Arbeit bei reeller Bedienung die billigsten
Preise zu.

P. Kramés,
12.11. Luisenstraße 12 in Karlsruhe.

Kaiser-Manöver.
Zum Kaisermandöver am 11. September
lasse ich mehrere Fuhrwerke abgeben und lade
verehrliches Publikum zur Btheiligung er-
gebenst ein.
Die Wagen bleiben bis zur Beendigung
der Parade zur Benützung der Teilnehmer
auf dem Festplatze aufgestellt. Karten zu be-
ziehen in **J. Estelmann's** Weinstube,
auf meinem Bureau am Mühlburger Thor,
sowie in meiner Wohnung Grenzstraße 1.
C. F. Riether,
Baumaterialienlager und Güterbestätteerei.

Von heute an empfehlen wir

I^a Schenfleisch per Pfd. 62 Pf.,
I^a Schmalfleisch " " 56 "

Gebr. Hensel,

Krouenstraße 33.

3.3.

Stadtgarten.

Mittwoch den 9. September 1885

zur Feier des Geburtstages Sr. Königl. Hoh. des Großherzogs

Grosses Militär-Concert,

ausgeführt von der vollständigen

Kapelle des 2. Badiſchen Grenadier-Regiments Nr. 110,
unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Schirbel.

Anfang 3 1/2 Uhr Nachmittags.

Eintritt: Nicht-Abonementen 40 Pfg.

**Abonementen haben auf Vorzeigen ihrer Jahreskarten
freien Zutritt.**

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert in der Festhalle statt.

Goldener Kopf, Spitalstraße 49.

Mittwoch den 9. September

Große Tanzbelustigung.

Anfang 3 Uhr.

Tubach.

A. Clever'sche Bierhalle, vor dem Mühlburgerthor.

Mittwoch den 9. September 1885

Große Tanzbelustigung.

Anfang 3 Uhr.

Müller.

Angarten. Tanzbelustigung. Angarten.
Anfang 3 Uhr. Anfang 3 Uhr,

Am Mittwoch den 9. September findet zur Geburtsfeier Seiner Königlichen
Hoheit des Großherzogs **grosse Tanzbelustigung** statt, wozu höf-
lichst einladet

Wittmann, zum Angarten.

Stephanienbad Beiertheim. Tanzbelustigung.

2.2. Am 9. d. M., dem Geburtstage Seiner Königlichen Hoheit unseres
Großherzogs Friedrich, findet im **Stephanienbad Beierthelu** große
Tanzbelustigung statt. Anfang 3 Uhr. Hierzu ladet freumblichst ein
Urban Schurhammer.

Birresborn,
 natürliches Mineralwasser,
Tafelgetränk Sr. Durchlaucht des Fürsten Bismarck,

wird ohne jeden künstlichen Zusatz geliefert. Höchster Gehalt von allen bekannten Brunnen Deutschlands an kohlensaurem Natron, Magnesia und absolut reiner natürlicher Kohlensäure, als vorzüglich empfohlen von Professor Fresenius, Wiesbaden, Hofrath Dr. Siegle, Stuttgart, Reg.- und Med.-Rath Dr. Schwarz in Trier, Dr. med. Preyss, Düsseldorf etc. etc. als Medicinal-Wasser I. Ranges und als

Tafelwasser zum täglichen Genuss.

Käuflich in allen Mineralwasserhandlungen, Apotheken etc.; bei 50 Gefässen Rabatt. 10.10.

Haupt-Dépôt: Julius Dehn, Karlsruhe.

Preis pro $\frac{1}{2}$ Krug oder Flasche 32 Pf., pro $\frac{1}{4}$ Krug oder Flasche 25 Pf.

Das grösste Lager

in

**fertigen Herren- und Knabengarderoben,
 Herbst- und Winterpaletots,
 Schlafröcken**

bietet das

Detaillager:
 Kaiserstrasse 161.

Herrenbekleidungs-Etablissement

Engroslager:
 Zähringerstr. 93.

von

A. Herzmann & C^{ie}.

Um einen möglichst grossen Umsatz zu erzielen, haben wir uns entschlossen, die Preise unserer Detailverkäufe unsern

Original-Engrospreisen

gleichzustellen.

2.1.

Weinhandlung u. Gasthaus zum Goldenen Adler.

Empfehle mein anerkanntes, durchaus gutes und grosses Weinlager.
 Preise sowie reelle Bedienung jeder Concurrenz entsprechend.

Hochachtungsvoll

Adolf Steiner.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.